



Ich bin drin – im Web 2.0 ! Meine Arbeitspraxis 2.0

**Tag der Informatik an der Christian-Albrechts-Universität Kiel
2. Dezember 2011**

Andrea.Back@unisg.ch

Bewegung der Massen ins Internet – mit AOL



A blue plastic toolbox is open, revealing a variety of tools neatly arranged in their designated slots. On the left side, there are a pair of pliers with red handles, a pair of scissors with white handles, a green-handled utility knife, a green-handled saw, and a green-handled screwdriver. On the right side, there are two screwdrivers with red handles, a black-handled screwdriver, a green-handled screwdriver, a black-handled wrench, a green-handled tape measure, and a small clear plastic container filled with screws and nails. The toolbox is set against a light brown wooden background.

Agenda

Lehren

Publizieren

Forschen



#SOS Wer kann mir am HB Zürich zur Weiterfahrt Ticket posten und um 9:55 am Perronende gegen Bezahlung überreichen? #followerpower

@AbtMartin - er auch? Vortrag Menschsein 2.0

Prof. Dr. Andrea Back

Director

T +41 71 224 2545

F +41 71 224 2716

E andrea.back@unisg.ch



Institute of Information Management
Chair Prof. Dr. Andrea Back

Business 2.0 IWI-HSG



Universität St.Gallen

[blog](#) | [learning center](#) | [newsletter](#)

University of St.Gallen • Mueller-Friedberg-Str. 8 • 9000 St. Gallen • CH

Vorstellen und Kontakte knüpfen



Premium



Aktivitäten

Businessdaten

Kontakte (493)

Zur Ansicht für Profilbesucher >



Foto hochladen

Kein Foto

Prof. Dr. Andrea Back

Diplom-Kaufmann

Direktorin

Universität St. Gallen

Geschäftlich

Privat

Profile im Web

Müller-Friedberg-Str. 8

9000 St. Gallen

Schweiz

✉ Andrea.Back@unisg.ch

☎ +41-71-224 2545

☎ +41-71-224 2716

Was möchten Sie Profilbesuchern mitteilen?

Ihr Profil ist zu 91% vollständig. ⓘ

91%



Machen Sie auf sich aufmerksam und tragen Sie nähere Angaben zu Ihrer aktuellen Firma und Ihrem Aufgabengebiet ein.

Über mich

> "Über mich"-Seite anlegen

Zu XING einladen

Hilfe & Kontakt

Abmelden

Optionen



Profil drucken



Einstellungen

Warum ich auf XING bin

- Neue Mitarbeiter finden
- An Events teilnehmen
- Alte Bekannte und Kollegen wiederfinden

Gründe bearbeiten

Kontakte: 493



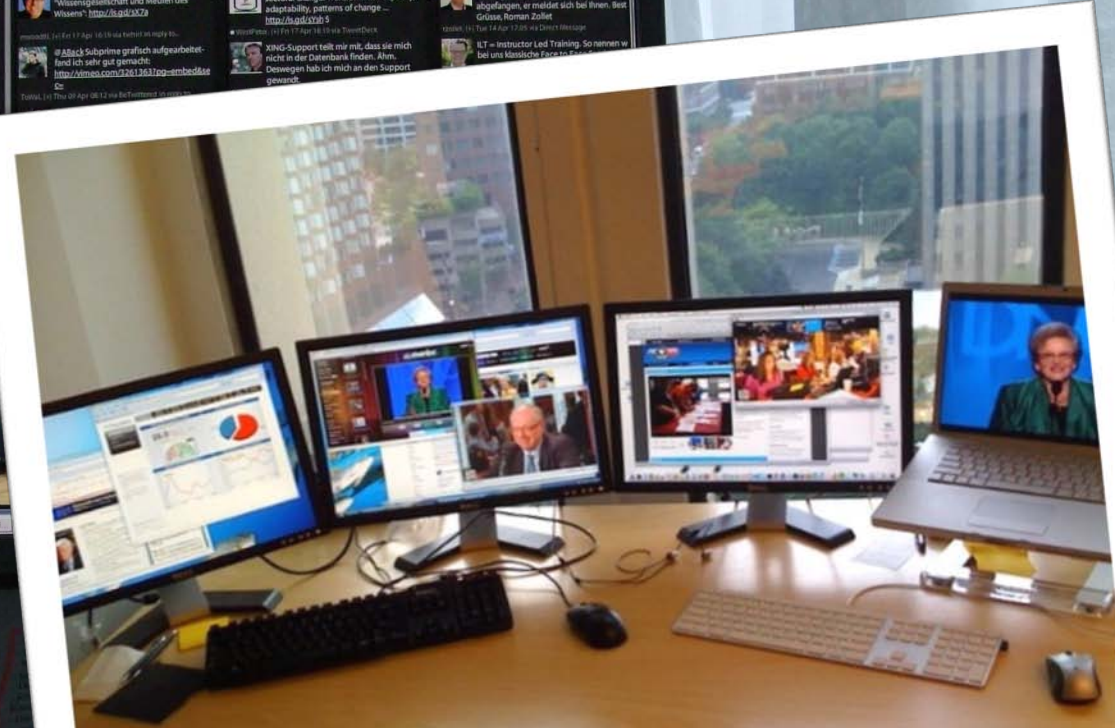
> Weitere Kontakte

Statistiken von Prof. Dr. Andrea Back:

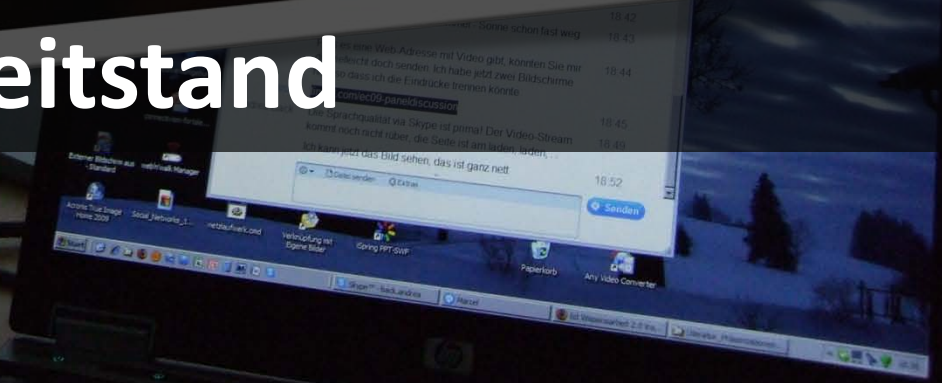
Premium-Mitglied

Mitglied seit: 05/2004

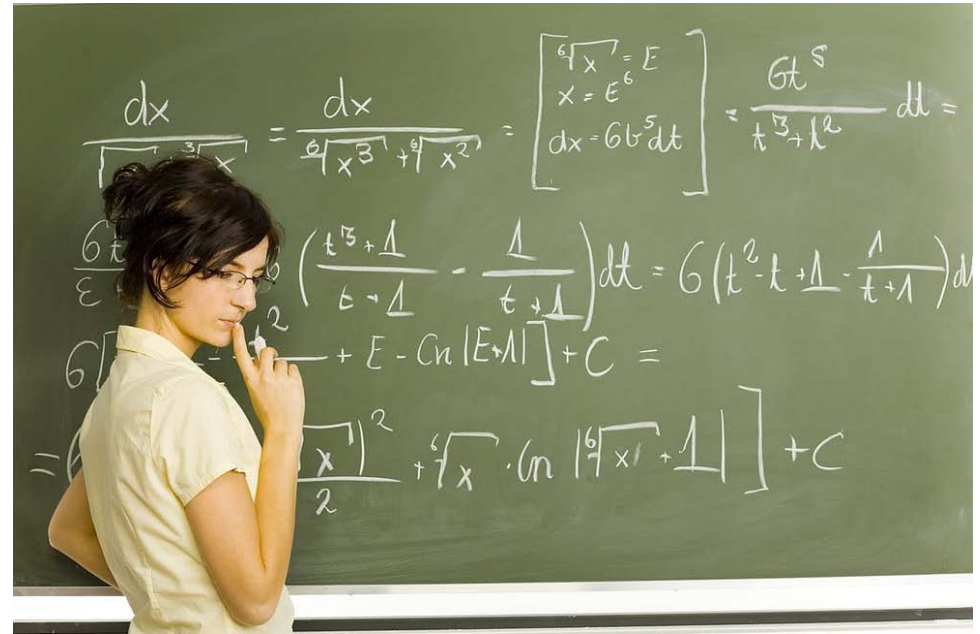
Seitenaufrufe: 14.091



Zwei Schreibtische von Info-Workern: Wie Cockpit oder Leitstand



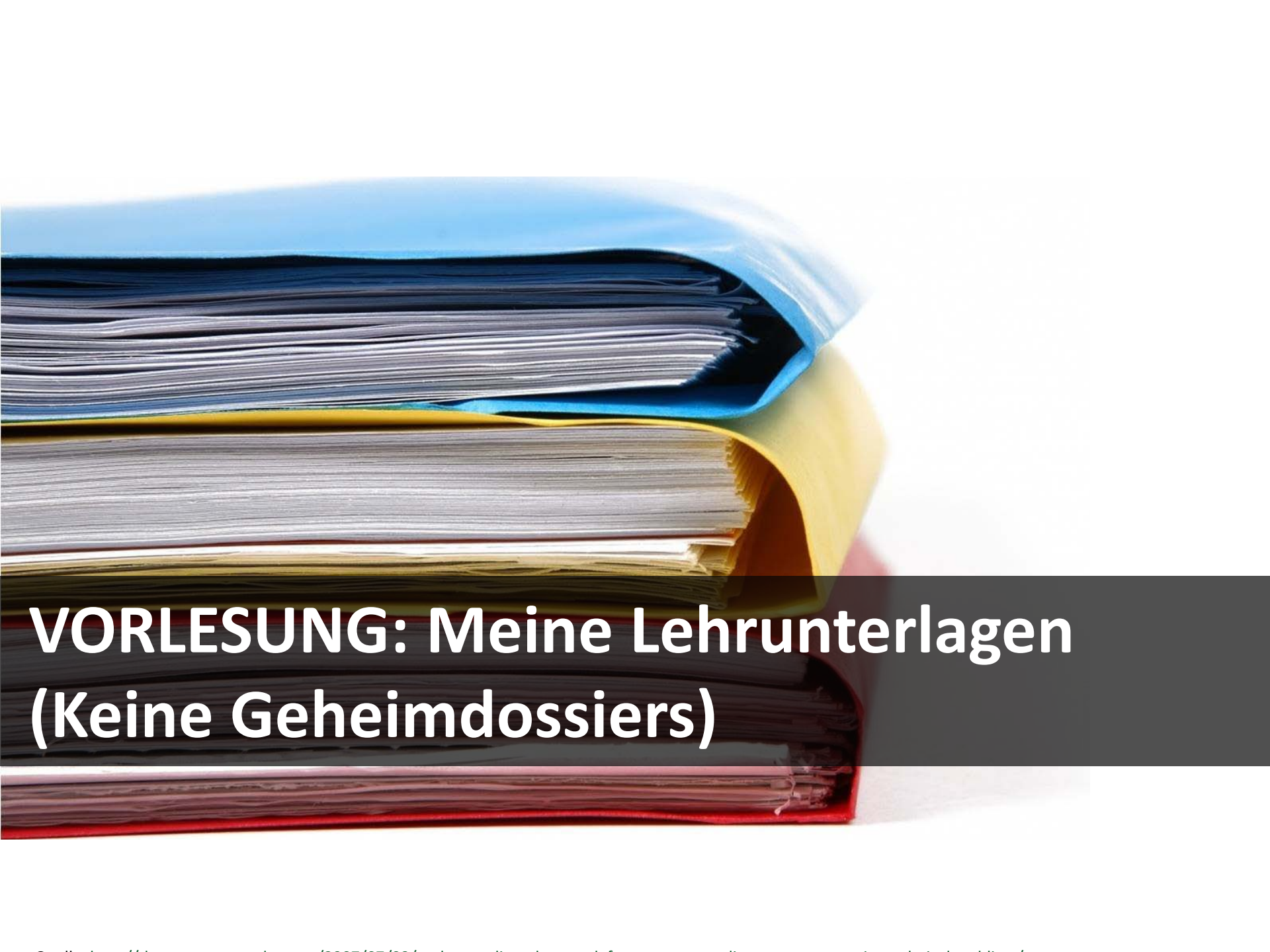
Agenda



Lehren

Publizieren

Forschen

A close-up, horizontal view of a stack of three books. The top book has a blue cover, the middle one has a yellow cover, and the bottom one has a red cover. The pages are thick and slightly aged, showing some discoloration. The books are stacked on a white surface.

VORLESUNG: Meine Lehrunterlagen (Keine Geheimdossiers)

Presentations

Latest

Most viewed

**2D-Codes
Grundlagen und ...**

2 years ago,
5428 views, 2 comments

[Edit](#)**Twitter - Begegnung
mit ...**

1 year ago, 4270 views

[Edit](#)**How to Use Social
Media ...**

5 months ago,
4012 views, 4 comments

[Edit](#)**Mobile Web (2.0):
Einführung**

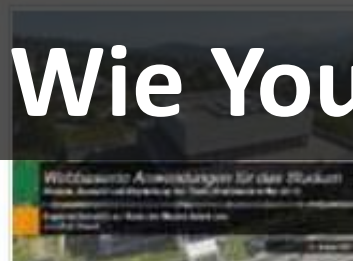
2 years ago, 3672 views

[Edit](#)

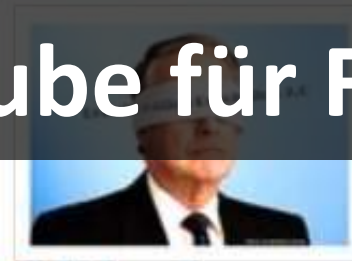
VORLESUNG: Meine Lehrunterlagen Slideshare – Wie YouTube für Folien

**Web 2.0 und Social
Media...**

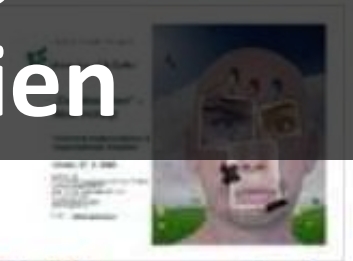
2 years ago, 3171 views

[Edit](#)**Web-Tools für das
Studium**

2 months ago,
2217 views, 1 comment

**Collaboration
Revolution 2.0**

2 years ago, 2133 views

[Edit](#)**Einführungsmethode
von C...**

1 year ago, 2130 views

[Edit](#)



Studierenden-Sprechstunde und Schwarzes Brett

**Andrea Back**

FAVORITEN

Neuigkeiten

Nachrichten

Veranstaltungen

Freunde finden

GRUPPEN

 **Management in the Dig...**

Gruppe gründen ...

ANWENDUNGEN

Fotos

Musik

Notizen

MEHR ▾

**Management in the Digital Economy @ HSG**

Geschlossene Gruppe — [digitaleconomy@groups.facebook.com](#)

36 Mitglieder · 6 Fotos · 1 Dokument

Beitrag verfassen · Foto/Video hinzufügen · Frage stellen

Schreib etwas ...

AKTUALISIERTE BEITRÄGE

**Raffaele Iaquinto**

If you are interested how working at google looks like, here is a cool video!
<http://www.youtube.com/watch?v=rVlHtvZhbZ8>

**Working at google.avi**
www.youtube.com

This small clip is taken from travel and living channel program named "Extreme Work places" Google one of the best places to work in the world To work in Goo...

Gefällt mir · Kommentieren · Beitrag nicht mehr folgen · Teilen · vor 14 Stunden

Schreibe einen Kommentar ...

**Martin Janicki**

look at that....
http://www.macworld.com/article/163899/2011/11/facebook_settles_ftc_privacy_complaints.html

**Facebook settles FTC privacy complaints**
www.macworld.com

Facebook has agreed to settle U.S. Federal Trade Commission charges that it deceived consumers "on numerous occasions" by telling them they could keep their personal information private, then repeatedly sharing that information.

Benachrichtigungen ▾

⚙ ▾

Diese Gruppe durchsuchen

🔍

Mitglieder (36) [Alle anzeigen](#)



This group covers the course "Management the digital economy" (given by Thomas Walt and Andrea Back @ the University of St. Gallen during fall terms). Participation is not compulsory but rather an attempt to practice what we preach.

[+ Freunde zur Gruppe hinzufügen](#)

Personen, die du vielleicht kennst [Alle anzeigen](#)

Inhalt abgedeckt

Inhalt abgedeckt

Inhalt abgedeckt



Teamarbeit an einem Projektauftrag

Projekte > Multi-Kanal- und Social-Media-Einsatz...

Projekt Multi-Kanal- und Social-Media-Einsatz...

- Investigate the status of the adoption of social media and multi-channel in Swiss insurance and/or health care companies (to be defined together with [redacted])
- Define and Explain what Value these companies could derive from new technologies
- Discuss your ideas with selected market participants in Switzerland
- Find leading examples globally where you show leading edge adoption of new technologies and best practices in the industry
- As members of a young generation, critically review whether these value propositions really fit for this industry (your own opinion, behaviour, your peers) and whether it should be suggested at all => will customers perceive a benefit, and if yes, which one
- Report on state and availability of the adoption of the industry and of the possible value for the industry and for selected customers

TeamLab Postman An: Andrea Back

Team

Projektleiter

Inhalt
abgedeckt

Team: [4 Mitglieder](#)

TeamLab

Ihnen zugewiesene Aufgabe: [Dringend: Review des Abstracts für das St. Galler Marketing Review](#)

[redacted] hat Ihnen die folgende Aufgabe zugewiesen: [Dringend: Review des Abstracts für das St. Galler Marketing Review](#) .

Sehr geehrte Frau Prof. Back, Untern folgendem Link finden Sie unseren Abstract:
<https://fpvoracle.teamlab.com/products/files/docviewer.aspx?fileID=654530&version=1>

Am Montag Abend muss dieser spätestens der Redaktion geschickt werden. Falls wir bis dahin nichts von Ihnen hören, schicke ich den Abstract direkt zu.

Ihre Portaladresse: <http://fpvoracle.teamlab.com>

[Anmeldungseinstellungen bearbeiten](#)

Letzte Aktivität

29.11.2011 19:09	Aufgabe	Marketing Review SG Beitrag schreiben	Erstellt	Andrea Back
21.11.2011 07:52	Aufgabe	Dringend: Review des Abstracts für das St. Galler Marketing Review	Geschlossen	Andrea Back
20.11.2011 21:22	Kommentar	Dringend: Review des Abstracts für das St. Galler Marketing Review	Hinzugefügt	Andrea Back

Aktionen

[Neues Projekt erstellen](#)

[Aufgabe hinzufügen](#)

[Bericht über Aufgaben](#)

Private Projekte

Andrea Back
erstellt «aufgabe»
[Marketing Review SG...](#)

Andrea Back
geschlossen «aufgabe»
[Dringend: Review...](#)

Andrea Back
hinzugefügt «kommentar»
[Dringend: Review...](#)

Agenda

Lehren

Publizieren

Forschen



Case Friday –
UnternehmensfallstudienForschungswerkstatt –
Aus unserer ForschungVlogs –
Experteninterviews

Mehr zum Thema

Beiträge zu Wissenswert

Enterprise 2.0 im Klartext: Einsatzebene der Anwendungen (Teil 3 von 11)

Donnerstag, 24. November 2011

von Andrea Back in der Kategorie [Forschungswerkstatt - Aus unserer Forschung](#) | 0 Kommentare

Die anwendungsfallbezogene Perspektive ist zentral in unserem Ordnungsrahmen. Die Anwendungsfälle werden in drei Dimensionen näher spezifiziert: Nach *Abteilung/Geschäftsprozess*, nach *Einsatzfeld* und schliesslich nach *Einsatzebene*. Die Übersichtsgrafik und dazu zum ersten die Tabelle mit den verschiedenen Einsatzfeldern zeigt der vorherigen Beitrag ([Teil 2](#)). Wie bei den Einsatzfeldern (u.a. Projektmanagement und Info-/Wissensmanagement) sind bei «*Einsatzebene*» verschiedene Ausprägungen zu unterscheiden.

Die **Einsatzebene** beschreibt die organisatorische Ebene, in der Social Software zum Einsatz kommt, beispielsweise innerhalb einer Abteilung, unternehmensweit oder über die Organisationsgrenzen hinaus, wie z.B. in der Kundenbeziehung. Andere Autoren sprechen von **Nutzungsebene** oder **Organisationsebene**.

Tabelle 16: Kategorie Einsatzebene

Tabelle 16: Kategorie Einsatzebene		
Innerhalb eines Projekts	Einsatz von E2.0 in einzelnen, zeitlich befristeten Projektteams unabhängig von der Organisationsstruktur.	Wikis für die Projektdokumentation, Mikroblogs für die Projektkommunikation.
Unternehmensweit	Einsatz von E2.0 im gesamten Unternehmen über alle Bereiche hinweg.	SNS, Blogs oder Wikis im unternehmensweiten Einsatz.
Extern mit Partnern	Einsatz von E2.0 mit Partnern des Unternehmens wie z.B. Lieferanten, Hochschulen, Beratern oder Investoren.	Gemeinsame Zusammenarbeit über Wikis und Vernetzung über SNS.
Extern mit Kunden	Einsatz von E2.0 mit bestehenden Kunden.	Blog und Podcasts für Kunden.

Über dieses Blog

Wissensblog zu Geschäftsprozess- und Management-Innovationen mit Collaboration und Social Software

Prof. Dr. Andrea Back
Institut für Wirtschaftsinformatik
Universität St.Gallen (HSG)



Sprache wählen



Leserservice

- [Beiträge per RSS](#)
- [Kommentare per RSS](#)
- [Beiträge per E-Mail](#)

Links

[Scribd](#)
[Calameo](#)
[Twitter](#)
[Business 2.0 - Competence Network](#)
[Enterprise 2.0 Fallstudiennetzwerk](#)
[WissensWert Mitmachzeitschrift](#)

Twitter-Stream

- [ABack: An Enterprise 2.0 Interessierte:](#)
Schenken Sie uns 5 Min Ihrer Zeit für einen

Forschungsergebnisse – Wissenshappen “Microcontent - Snack-Learning - Nuggets”

Ohne Kümmerer kein Selbstläufer (8 von 8)

Freitag, 28. November 2008
 von Andrea Back in der Kategorie [Case Friday - Unternehmensfallstudien](#), [Siemens BT](#), [Vlogs](#)
 | 2 Kommentare

Zum Abschluss der Interviewserie mit [Dr. Johannes Müller](#) geht es noch um die Frage, ob s
 sie diese Arbeitsweise erst einmal kennen, diese **wieder nehmen lassen oder nicht**. Seie
 hören und sehen Sie hier, oder können Sie in der Textzusammenfassung lesen.



Kurze Videostatements mit Pionieren: Erfahrungswissen aus erster Hand

- Wenn man den Mitarbeitern einmal die Möglichkeit gegeben hat, sich über gewisse IT-...
 selbst artikulieren zu können, dann lassen sie sich das – glaube ich – **nicht mehr so**
 ...man würde es doch als grossen Rückschritt empfinden, wenn ein Unternehmenswiki
 ...belegte, dass es sich um ein ...

Wundertüte Wiki: Meetings werden weniger und effizienter (Teil 6 von 9)

Freitag, 12. September 2008
 von Andrea Back in der Kategorie [Case Friday - Unternehmensfallstudien](#), [Synaxon](#), [Vlogs - Experteninterviews](#) | 0
 Kommentare

Kaum jemand, der nicht über die viele, teils unproduktive, Zeit klagt, die unsereins die Woche über in Meetings
 verbringt. Hätten Sie gedacht, dass ein Unternehmenswiki hier Abhilfe schaffen könnte? Das klingt wie ein Wunder,
 ist aber keines. [Frank Roebbers](#), CEO der [Synaxon AG](#), erklärt in knapp einer Minute, wie es zu folgenden
 Nutzeffekten bei Besprechungen kommt:

- Ganz oft sind Themen aus der Agenda abgearbeitet, bevor das Meeting überhaupt stattfindet,
- sehr oft werden die Besprechungen viel kürzer,
- die Meetings befassen sich mit ganz anderen Themen; da geht es mehr um systemische Dinge, um sehr
 grundsätzliche Themen, und
- manchmal fallen die Meetings ganz aus.





Competence Network Business2.0

Kanal von iwunisg

Abonnieren

Alle

Uploads

Playlists



Gesammelt als Serie auf Youtube-Kanal
Für jede Website nutzbar via "embed"

Unternehmensinternes Bloggen: Fallstudie Namics - Intro

Von: iwunisg | 16.12.2007 | 1,365 Aufrufe

Business 2.0 Learning Waves: Unternehmensinternes Bloggen - Fallstudie namics. VLOG-Reihe von Prof. Dr. Andrea Back (Universität St. Gallen).

Mag ich



Kommentare, ähnliche Videos und mehr anzeigen



Fallstudie: SFS services Wiki

vor 4 Monaten
Weitere Infos



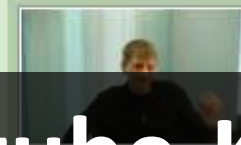
Interview: Collective

vor 5 Monaten
Weitere Infos



Fallstudie: Bloggen bei Namics

vor 1 Jahr
Weitere Infos



Fallstudie: Wiki bei der Synaxon AG

vor 10 Monaten
Weitere Infos



Fallstudie: Arbeitspraxis 2.0

vor 3 Monaten
Weitere Infos



Interview: Bloggen als Business mit

vor 4 Monaten
Weitere Infos



Fallstudie: Enterprise 2.0 &

vor 1 Jahr
Weitere Infos



Meinung/Dialog

Offshoring/Nearshoring and the Requirements for Higher Education in Information Systems in Germany and the United States

Hans Ulrich Buhl
Markus Mederer

Following up the dialogue on opportunities for the software development industry in international value networks in the special issue 2007, we present in this issue's column 'Viewpoint & Dialogue' a discussion on the topic "Offshoring/Nearshoring and the Requirements for Higher Education in Information Systems in Germany and the United States".

Considering the evolution of enrollment figures for computer science and information systems in Germany, e. g. between the years 1998/99 and 2003/04, a decline of 20% must be ascertained for computer science, while those for information systems increased by the same percentage [MeGW05]. Since 2004 the situation for computer science tightened by further decreasing numbers. In information systems a stagnating or only

attractive and influential brochures in close cooperation with the IT industry [Gall06] or by 'bumper stickers' predicating "Got IT? Get an information systems specialist!" [Wats06]. In the long run interdisciplinary designed studies like information systems or industrial engineering that offers graduates a wide variety of opportunities might help out of the dilemma.

For the discussion on this topic we present contributions by (in alphabetical order):

- Prof. Dr. Armin Heinzl (University of Mannheim, Department of Business Administration and Information Systems),
- Prof. Dr. Dr. h.c. Rudy Hirschheim (Louisiana State University, Baton Rouge, Information Systems and Decision Sciences Department),
- Prof. Dr. Karl Kurbel (European University Viadrina Frankfurt/Oder, Chair of Business Information Systems),
- Prof. Dr. Michael Mann (University of California, Davis, Department of Computer Science),
- Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Mertens (University of Erlangen-Nuremberg, Department of Information Systems I).

The comments highlight in particular, whether offshoring/nearshoring really threatens higher education in computer science and if it will also lead to enrollment decline in information systems. Given the lack of

wareproduktion – Eine Zwischenbilanz. Arbeitsberichte des Instituts für Informatik der Universität Erlangen-Nürnberg 38 (2005) 3.

[Stat06] *Statistisches Bundesamt (Ed.): Bildung und Kultur: Nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen – Fachserie 11 Reihe 4.3.1 – 1980–2005.* <https://www-ec.destatis.de/csp/shop/sfg/bpm.html.cms.cBroker.cls?cmspath=struktur,vollanzeige.csp&ID=1019662>, 2006-12-20, accessed on 2007-03-13.

[USDe05] *U.S. Department of Labor – Bureau of Labor Statistics (Ed.): Fastest growing occupations, 2004-14.* <http://www.bls.gov/emp/emptab21.htm>, 2005-12-12, accessed on 2007-03-13.

[Wats06] *Watson, Rick: Bumper stickers.* http://docs.google.com/View?docid=ddbxxn337_19srk73m, 2006-12-28, accessed on 2007-03-13.

Zeitschriftenrubrik: Meinung & Dialog

Opportunities from Offshoring and Nearshoring to Academia

Armin Heinzl

Offshoring and nearshoring are repeatedly identified to be responsible for declining enrollment figures for computer science. I do not agree, however, that offshoring threatens higher education. Offshoring might be a symptom but not the cause. I consider off-

Ausgabe 20: Haben sich Ihre Lesegewohnheiten verändert, und wenn ja, wie?

14. November 2011 | By [aback](#) | Category: [20 Lesegewohnheiten verändert? \(Sep11\)](#), [Ausgaben](#)



Quelle: <http://tomcatintheredroom.com>



Sprache wählen

ABONNIEREN



Beiträge per RSS



Kommentare per RSS



per E-Mail

TWEETS

FOLLOW US ON [twitter](#)

BLOG CARNIVAL ORGANISATOREN



Meinung & Dialog in 2.0-Kultur Mitmachzeitschrift (Blog Carnival Format)

- Mit eBook von der Uni lesen und arbeiten ist ein Traum, findet Michael Kabacher, Student der Sozialökonomie. Er macht sich ausführlich über die eBook-Entwicklungen Gedanken ([hier](#) zu seinem Beitrag).
- Es ist nicht nur ein Traum, sondern auch eine Herausforderung, sich mit eBook zu beschäftigen. Wie sie das meint, [hier](#) in ihrem Kommentar.

- Für ortsunabhängiges Lesen schätzt Andrea Back nach wie vor Papier. Was sich bei den Lesegewohnheiten geändert hat, [hier](#) in ihrem Beitrag.
- Urs Frei, Teachforce, gibt uns ausführlich Einblick in sein Lesepraxis-Portfolio, mit sehr interessanten Schlussfolgerungen ([hier](#) sein Beitrag *Lesen und Lesen lassen ...*).
- Im Umbruch der Lesegewohnheiten sieht Monika König eine Selbst(wieder)(er)findungsphase. Köstlich, ausführlich und fundiert zugleich ihr Beitrag Liest du noch oder speicherst du schon? ([hier](#) – mit weiteren Erfahrungsberichten im Kommentar dazu)
- Ein Genuss ist es, den Beitrag von Ellen Trude – einer Buchlesegeniesserin – zu lesen, und man erfährt viel über die Zukunft und Vielfalt von Leseweisen: ([hier](#) ihr Beitrag)

NEWS

Nominiert für:



Verliert man da nicht
die Orientierung?



blogWERK

Startseite | Verlag | Dienstleistungen | Social-M...

Kollaborative Tools: Unser Arbeitswerkzeug b

Jan Rothenberger, 7. November 2011 um 11.20 Uhr, 10 Kommentare



Um es gleich vorwegzunehmen: Auch Blogwerk am liebsten ohne Papier an Briefmarken und Ordner kommen wir der Kommunikation nach aussen. Das aber – wie könnte es anders sein – ü

Bildschirmfenster.

Leesezeichen mit Schlagworten (Tagging im Social Bookmarking Tool)

Es geht also um Kommunikation, Koordination und Dokumentation. Welche Werkzeuge

setzen wir ein? Hier unser Fuhrpark:

Die Allzweckwaffe: Google

Google Apps for Business bietet einen günstigen und umfangreichen Werkzeugkasten, um kollaborativ zu arbeiten. Mit «Text & Tabellen» lassen sich Office-Dokumente eben nicht nur verfassen, sondern auch verwalten. Arbeitet man zu mehreren an einer Datei, muss diese nicht per E-Mail hin und her geschickt werden, sondern lässt sich auf dem Server zur

Add a Bookmark to Diigo

Url: <http://blog.blogwerk.com/2011/11/07/koll...>

Private

Title: Kollaborative Tools: Unser Arbeitswerkzeug bei Blogwerk » Blogwerk Firr

Description:

Tags: arbeitspraxis blogwerk vorträge

Used last time: **arbeitspraxis**

Recommended: **tools**

More Options

Save

Save & Send

Cancel



Peter

Martina

Marcel

Corinne

Jörg



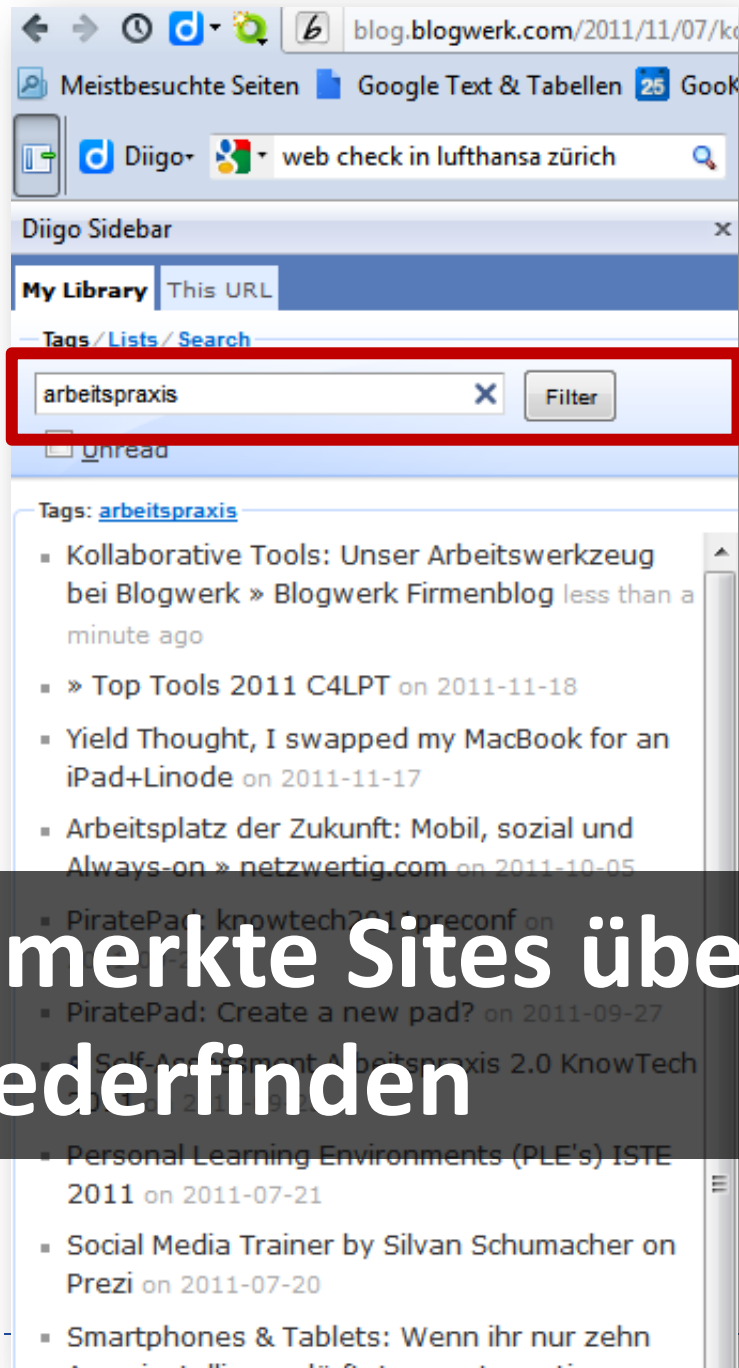
Hans-Dieter

Leila

Mathieu

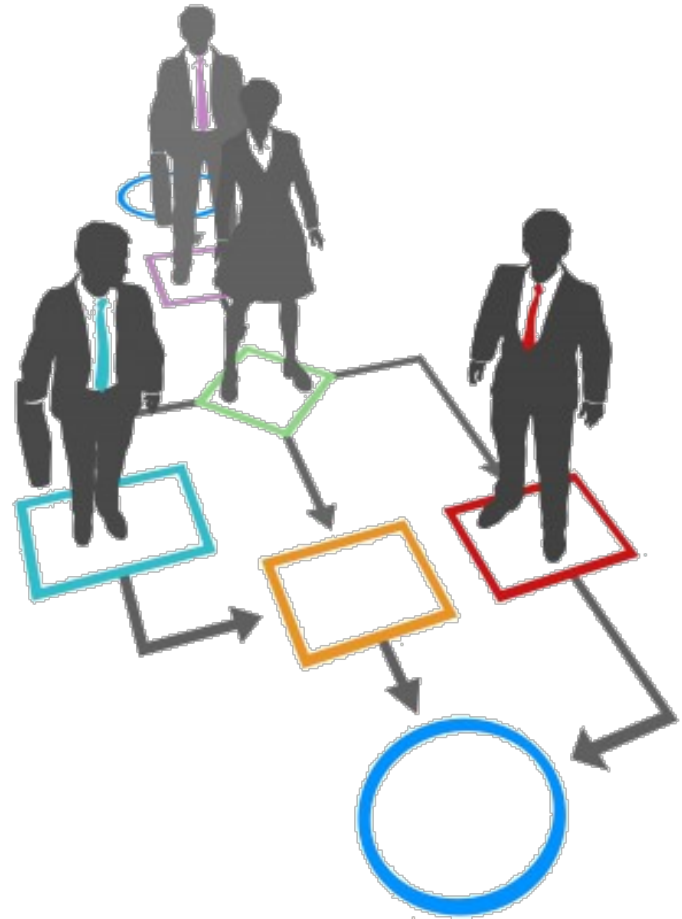
Andreas

Fabian



Gemerkte Sites über die Schlagworte
wiederfinden

Agenda



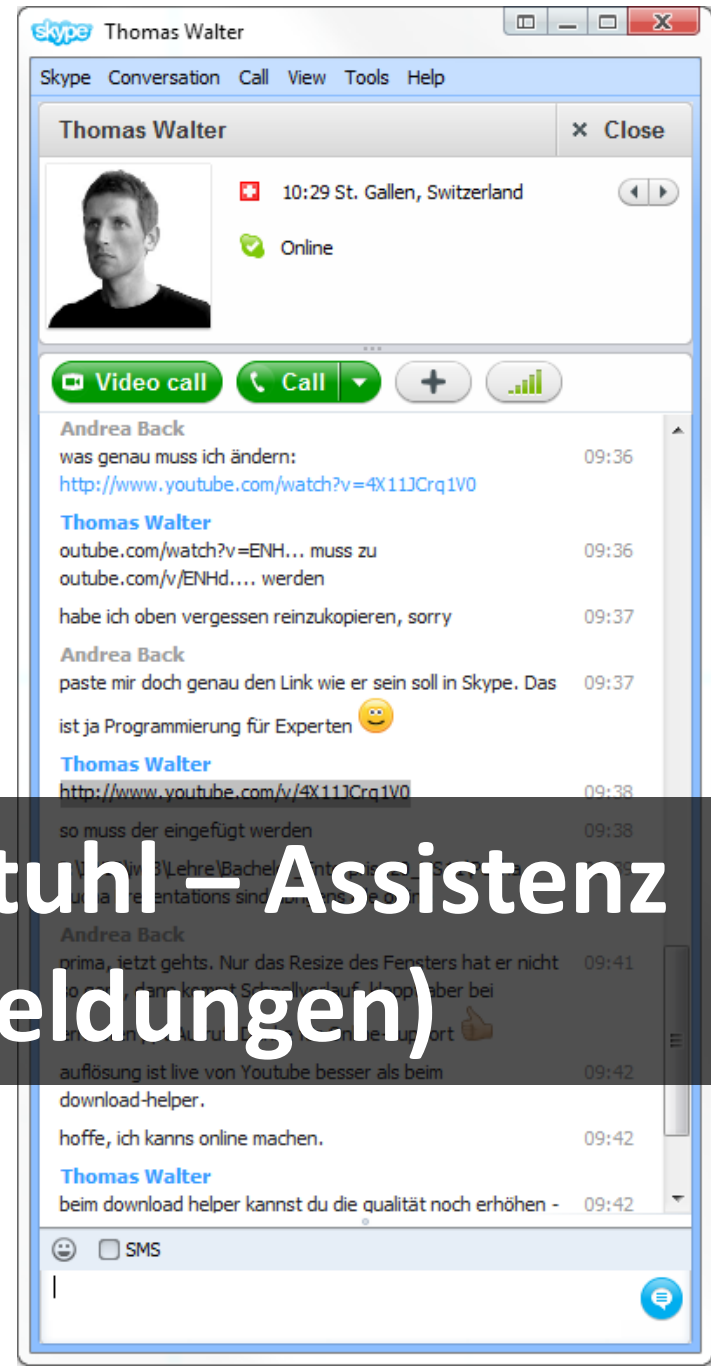
Lehren

Publizieren

Forschen

Stört weniger als Anruf oder
zur Tür reinzukommen

Doktoranden am Lehrstuhl – Assistenz (Presence und Statusmeldungen)



A photograph of three people in a kitchen-like setting. On the left, a woman with curly hair in a light blue t-shirt is talking to a man in a plaid shirt who is holding a cup. On the right, another man in a light blue button-down shirt stands with his hands on his hips. In the background is a large, stainless steel commercial coffee machine. The scene is brightly lit, and the overall atmosphere is casual.

Twitter: Wie Kaffee-Küche und Raucherecke

Quelle: <http://cafefanatic.com/business-coffee-machines/>

Group: DocNet onTheFUTURE ABack 

 viele kennen meine Kolumne & Learning-Waves-Newsletter/Blog. Machen Sie doch mit: 5-Min.-Umfrage dazu? bit.ly/gG3kh

ABack, [+] Thu 01 Dec 10:35 via TweetDeck

Mentions ABack

 habe soeben an der umfrage zur fallstudienplattform e20cases.org von @ABack teilgenommen. who's next? bit.ly/vup3fb

doedel, [+] Thu 01 Dec 08:36 via web

Group: Enge Fachfreunde ABack 

 viele kennen meine Kolumne & Learning-Waves-Newsletter/Blog. Machen Sie doch mit: 5-Min.-Umfrage dazu? bit.ly/gG3kh

ABack, [+] Thu 01 Dec 10:35 via TweetDeck

All Friends ABack

 Kasich doesn't read Ohio newspapers bit.ly/vYBwP7

Journalism_, [+] Thu 01 Dec 10:35 via twitterfeed

 An Enterprise 2.0 Interessierte: Schenken Sie uns 5 Min Ihrer Zeit für einen Blick auf die Fallstudiensammlung www.e20cases.org? #umfrage

ABack, (RT by AAwid), [+] Tue 29 Nov 18:29

 Die Uni St. Gallen mit @ABack machen eine Umfrage zur Fallstudiensammlung Enterprise 2.0 survey.iwi.unisg.ch/53542/lang-de#socbiz

MatthiasSchwenk, [+] Tue 29 Nov 15:14 via Echofon

 "@ABack: Student gives a nice pecha kucha on "Corporate Twittering" slidesha.re/sbMz0m in our class" technology never stops amazing me..

raffwouds, [+] Wed 23 Nov 19:05 via Twitter for BlackBerry®

 heute live-twittem vom #speedlab2 in köln: wer sich nicht für digitale bildungs-revolution interessiert, bitte weghören.

martinlindner, [+] Thu 01 Dec 10:27 via Seismic whirl

 Newspapers defend carbon coverage bit.ly/vpfUA2

Journalism_, [+] Thu 01 Dec 10:35 via twitterfeed

 Viele kennen meine Kolumne & Learning-Waves-Newsletter/Blog. Machen Sie doch mit: 5-Min.-Umfrage dazu? bit.ly/gG3kh

ABack, [+] Thu 01 Dec 10:35 via TweetDeck

 Once again, war is prime time and journalism's role is taboo bit.ly/ulGWab

Journalism_, [+] Thu 01 Dec 10:35 via twitterfeed

 Discovery Health Journalism Awards open for entries bit.ly/vzaNO5

Journalism_, [+] Thu 01 Dec 10:35 via twitterfeed

 PAJ honours journalism stalwarts bit.ly/salz8B

Journalism_, [+] Thu 01 Dec 10:35 via twitterfeed

 Rockers, die CR gibt's demnächst live. Folge 16 geht am Sonntag ab 20Uhr auf Sendung und zwar drüben bei riotburnz auf moepmoep.org.

collabRockers, (RT by matthiastronn), [+] Thu 01 Dec 10:35 via twitterfeed

 ach, ist ja bereits literarisch bewiesen, dass die Welt eine Scheibe ist inje.de/v5agNF mit Schildkröte, Elefanten und so...

twahmm, [+] Thu 01 Dec 10:34 via Tweetings HD

Externe Doktoranden – im Kontakt. Und meine erweiterte Forschungscommunity



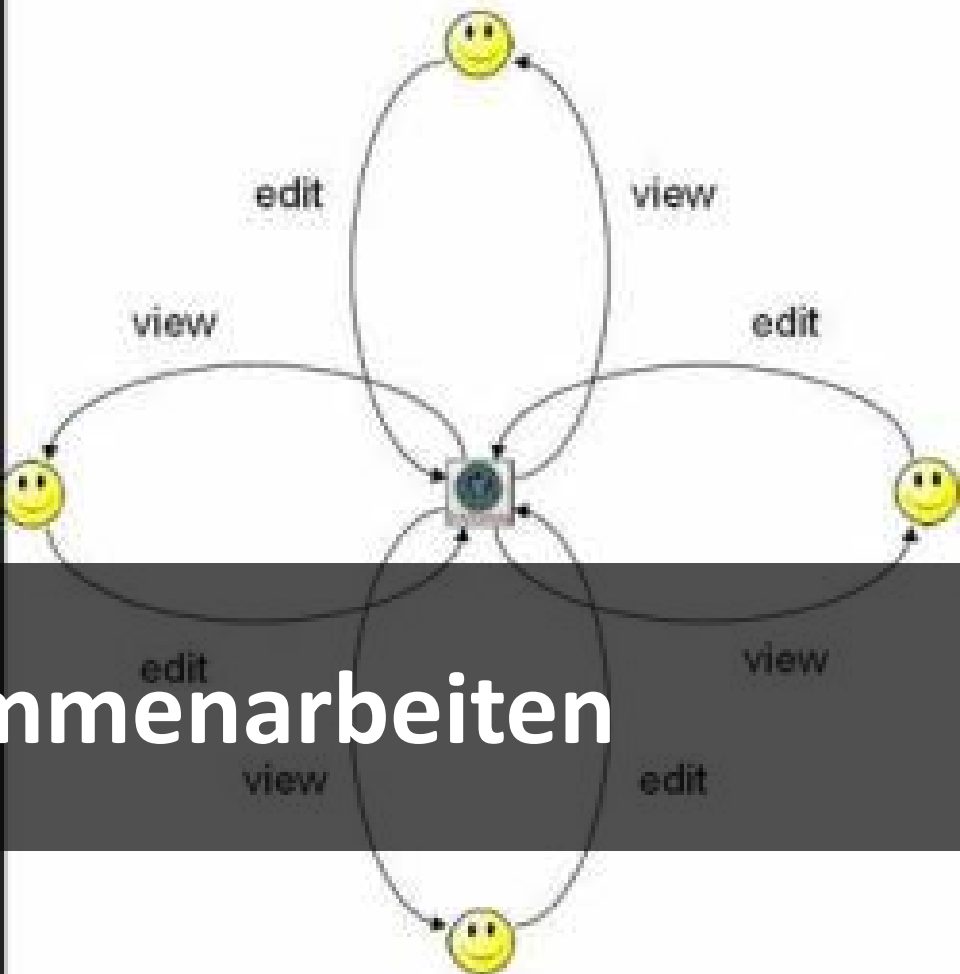
An einer Sache zusammenarbeiten



Email Collaboration



Wiki Collaboration



An einer Sache zusammenarbeiten



Startseite x



Dokumente

ERSTELLEN



Startseite

Markierte

Meine eigenen

Alle Dokumente

Papierkorb



TITEL



Sammlung Fallstudien für Kapitel 5 Freigegeben



Web 2.0 Unternehmenspraxis Buchgliederungsentwurf Freigegeben



MAB_IWI_interim-Wiki Freigegeben



Update Dissertationspublikationen (Schrift und kumuliert) Freigegeben



Publikationen 2011 Freigegeben

▾ Meine Sammlungen

Viele Mikrowikis: z.B. Agenda von Besprechungen inkl. Protokoll in Echtzeit

Inhalt abgedeckt

Seiten-Budget					
	A	B	C	D	E
1	Seiten-Budget	Kapitel	Ebene 1	2. Aufl.-Autor	Diskussion
20					
21		2	Web 2.0 Anwendungen		
22	1 - 2		Einführung in Sicht des Kapitels 2 (tool- vs. problemorientiert)		
23					
24	10	2.1	Blogs	(Robes)	
25	2 - 3	2.1.1	Begriffe, Klassifikation und Funktionen		
26	2 - 4	2.1.2	Anwendungsfelder		
27	1 - 2	2.1.3	Nutzen und Herausforderungen		
28	1	2.1.4	Weiterentwicklungen		
29	10	2.2	Wikis	(Müller, Gronau)	
30	7	2.3	Content Sharina / Plattformen / Communities ?		
31	10	2.4	Microblogs	(Koch/Richter); (Stocker/KTO: Communities)	
32	5	2.5	Soziale Netzwerke		

Inhalt abgedeckt

Beispiel Wiki-Tabelle für Buchprojekt: Gliederung mit Autor/inn/en-Status

Alle, für die der Link freigegeben ist, dürfen editieren,
auch „realtime“ in unseren Online-Konferenzen.

- Jede Version wird gespeichert, aber man braucht pratksch„nie“ den Rückgriff -



Überfordert uns die
Wissensgesellschaft?

**Nebenwirkungen
sind reduzierbar**

Ständige Erreichbarkeit

Multitasking

Unterbrechung

Overload





2D-Codes



Sprachsteuerung



Ortung

Sensoren



Es hat noch gar nicht richtig angefangen!
Web 2.0 → Web² (Web Squared)
Verschmelzung mit der realen Welt

Quelle: Lio Bolin, Chinesischer Künstler.

<http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-71456.html>

Danke !

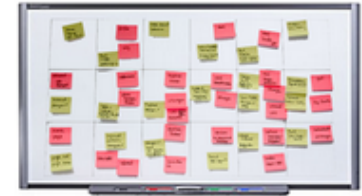


Wagen Sie Neues, ein Schritt nach dem anderen !

Viel Spass beim Komponieren Ihrer Arbeit ☺

Arbeitspraxis 2.0

Fundierter Überblick zu Social Media, Standortbestimmung der eigenen Social-Media-Kompetenz und Erkennen von Potential.



www.arbeitspraxis.ch

Buchen Sie unsere Angebote:

Inhouse-Workshop

Preconference-Workshop

Awareness-Presentation

Workshop Ablauf

Zu Beginn des Workshops visualisieren die Teilnehmenden den Einsatz von Software-Tools in ihrer aktuellen Arbeitspraxis, um diesen anschliessend zu reflektieren bzw. zu diskutieren und auf moderne Möglichkeiten durch die Verwendung von Social Media aufmerksam zu werden. Im Zuge der Diskussion werden neue Aspekte aufgezeigt und wichtige Skills im Bereich Social Media vorgestellt. Die Teilnehmenden erkennen ihre momentane Kompetenz im Bereich Social Media und entdecken Potentiale in der persönlichen Weiterentwicklung. Auf Grundlage dieser Erfahrung und Erkenntnis werden in Gruppen Konzepte erarbeitet, wie der Einsatz von Social Media die berufliche Tätigkeit unterstützen kann. Die Konzepte und Lösungsansätze der Gruppen werden anschliessend präsentiert und gemeinsam reflektiert. Die Erfahrungen dieser Übungen bilden eine solide Grundlage für die Entwicklung von Einsatzszenarien zur Anwendung von Social Media im eigenen Unternehmen.

Take aways

- Fundierter und strukturierter Überblick zu Social Media,
- Standortbestimmung der eigenen Social-Media-Kompetenz,
- Erkennen von Potential in der persönlichen Weiterentwicklung und zum Einsatz im Unternehmen.

Coaches



Prof. Dr. Andrea Back
Andrea Back ist Direktorin, Lehrstuhlhaberin und Professorin für Wirtschaftsinformatik an der Universität St. Gallen. Seit 2005 leitet sie das Competence Network Business 2.0. Ihre Forschungsinteressen umfassen vor allem Wissensmanagement, Enterprise 2.0 und Collaboration Workspaces.
[@aback](#)



Mag. Thomas Sammer
Thomas Sammer studierte Betriebswirtschaftslehre an der Karl-Franzens-Universität Graz und ist seit 2010 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Competence Network Business 2.0. In Forschung, Lehre und Beratung beschäftigt er sich mit Fragestellungen rund um das Thema Social Media und Mobile.
[@tsam](#)

Anmeldung

Termin nach Vereinbarung.

Kontakt

business20@unisg.ch

Universität St. Gallen

Die Universität St. Gallen (kurz: HSG) ist eine der führenden Universitäten Kontinentaleuropas im Bereich Wirtschaftswissenschaften. Die Schwerpunkte der Universität St. Gallen liegen bei der Aus- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften in Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung und Rechtspflege. Weitere Informationen finden Sie unter: www.unisg.ch.

Competence Network (CN) Business 2.0

Das Competence Network Business 2.0 beschäftigt sich mit den Auswirkungen Internet-basierter Anwendungen auf Unternehmen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Verbesserung der Kommunikation und Kollaboration innerhalb des Unternehmens (z.B. Zusammenarbeit verteilter Projektmitarbeiter) sowie über Unternehmensgrenzen hinweg (z.B. Interaktion mit Kunden). Daher fokussiert sich die Forschung des Competence Network Business 2.0 sehr stark auf wissensintensive Prozesse und Wissensarbeiter als Akteure in den Bereichen Marketing und Unternehmenskommunikation, Vertrieb und Service sowie Forschung und Entwicklung. Weitere Informationen zum CN Business 2.0 finden Sie unter: www.business20.unisg.ch.

Twitter



Andrea Back
ABack

Videos in internal corporate communication, z.B. "Has Motivation died in your team?": <http://bit.ly/k9vbw>

Bewusst mit Deutsch umgehen - und dabei Spass haben: Berater-Bingo mit 3 Vorlagen: <http://bit.ly/k27ERn>

Selbstmanagement, wenn man zu Hause arbeitet: Web-Worken-Erfahrungsbericht und Tipps aus 9 Jahren Praxis von: <http://bit.ly/m01oC3>

Super! Tool Netspeak (Mehrheitsentscheid bei Englischen Ausdrücken) Macht das bequem, was ich bisher händisch tat: <http://bit.ly/twPQnt>

[twitter](#) [Join the conversation](#)

Weitere Informationen zum Competence Network Business 2.0

Blog:
www.business20.unisg.ch
Blog-Carnival:
www.wissenscarnival.net
Fallstudien:
www.e20cases.org
Newsblog:
www.learningwaves.unisg.ch
Aktuelles Buch:
[Web 2.0 in der Unternehmenspraxis](#)

Aktuelle Vorträge ([Slideshare](#)), Reports ([Calameo](#), [Scribd.com](#)) und Publikationen ([Alexandria](#)) finden Sie ebenfalls online.